

Allgemeine Geschäftsbedingungen Endverbraucher Kurse

Stand: 12/2024

Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, inkludiert die gewählte Formulierung alle Geschlechter, auch wenn aus redaktionellen Gründen die männliche Form verwendet wird.

1. Vertragspartner

Der Vertrag über die Teilnahme an einem Kurs kommt ausschließlich zustande zwischen dem Teilnehmer und dem Kreissportbund Soest e.V., Bahnhofstraße 2, 59494 Soest (im Folgenden: „KSB“).

Der KSB darf die Teilnahme von persönlichen und/oder sachlichen Voraussetzungen abhängig machen. Die Vollendung des 15. Lebensjahres ist Voraussetzung für eine Teilnahme. Der KSB kann Ausnahmen für einzelne Teilnehmer und/oder Veranstaltungen zulassen.

2. Vertragsschluss

2.1 Anmeldungen können persönlich, telefonisch, schriftlich oder elektronisch erfolgen.

2.2 Mit einer Anmeldung bietet der Teilnehmer dem KSB den Abschluss des Vertrages verbindlich an. Der Vertrag kommt mit einer

Anmeldebestätigung durch den KSB zustande. Die Bestätigung kann auch durch schlüssiges Verhalten (konkludent) erfolgen.

2.3 Vertragsinhalt ist die Leistungsbeschreibung des KSB, auf die sich der Teilnehmer bei seinem Buchungsauftrag bezieht.

2.4 Bei einem Vertragsschluss im elektronischen Geschäftsverkehr (z. B. Internet) gilt ergänzend folgendes:

2.4.1 Dem Teilnehmer wird der Ablauf des Buchungsvorgangs in der entsprechenden Anwendung erläutert.

2.4.2 Dem Teilnehmer steht zur Korrektur seiner Eingaben, zur Löschung oder zum Zurücksetzen des gesamten Buchungssformulars eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird.

2.4.3 Die zur Durchführung der elektronischen Buchung angebotenen Vertragssprachen sind angegeben.

2.4.4 Der Vertragstext wird nach dem Vertragsschluss von dem KSB nicht gespeichert.

2.4.5 Mit Betätigung des Buttons (der Schaltfläche) "zahlungspflichtig anmelden" oder mit vergleichbarer Formulierung bietet der Teilnehmer dem KSB den Abschluss des Vertrages verbindlich an.

2.4.6 Der Teilnehmer erhält unverzüglich auf elektronischem Weg eine Eingangsbestätigung, soweit nicht ebenfalls unverzüglich eine ausdrückliche Anmeldebestätigung erfolgt. Eine isolierte Eingangsbestätigung stellt keine Anmeldebestätigung dar und begründet keinen Anspruch auf Zustandekommen des Vertrages

3. Zahlungen

3.1 Zahlungen können per Banküberweisung auf das vom KSB hierzu angegebene Konto oder durch Erteilung einer Einzugsermächtigung erfolgen.

3.2 Bei Erteilung einer Einzugsermächtigung (Lastschriftverfahren) zieht der KSB die Gebühr 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn von dem angegebenen Konto ein. Werden Lastschriften aus vom Teilnehmer zu vertretenden Gründen von seiner Bank nicht eingelöst, sind die dem KSB hierdurch zusätzlich entstehenden Kosten von dem Teilnehmer zu erstatten.

3.3 Im Falle der Überweisung wird die vereinbarte Kursgebühr 14 Tage vor Kursbeginn fällig.

3.4 Der Teilnehmer hat - soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde - nur dann einen Anspruch auf Leistungserbringung, wenn er die vereinbarte Vergütung in voller

Höhe vor Kursbeginn gezahlt hat. Andernfalls steht dem KSB ein Leistungsverweigerungsrecht zu.

4. Rücktritt (Stornierung) / Kündigung / Ausschluss

4.1 Der Teilnehmer kann vom Vertrag jeder Zeit zurücktreten. Soweit der Rücktritt nicht auf einem vom KSB zu vertretenden erheblichen Leistungsmangel oder Fehlverhalten beruht, bleibt der Vergütungsanspruch bestehen. Der Vergütungsanspruch reduziert sich in diesem Fall

jedoch um das, was der KSB aufgrund des Rücktritts erspart oder durch „anderweitige Verwendungen“ (z.B. einen nachrückenden Teilnehmer) erlangt.

4.2 Der Teilnehmer kann von dem KSB oder dem Kursleiter von der Teilnahme an dem Kurs ausgeschlossen werden, wenn er durch sein Verhalten die Durchführung des Kurses erheblich behindert, stört, seine Sicherheit, die Sicherheit der anderen Teilnehmer oder des Kursleiters gefährdet.

4.3 Wenn der Teilnehmer aus einem der vorgenannten Gründe von dem Kurs ausgeschlossen wurde, bleibt der Vergütungsanspruch des KSB in voller Höhe bestehen. Gleiches gilt für den Fall, dass der Teilnehmer aus anderen Gründen nicht am Kurs teilnimmt, die der KSB nicht zu vertreten hat.

4.4 Der KSB hat das jederzeitige Recht, den Kurs ohne Angabe von Gründen zu kündigen. In diesem Fall wird die vereinbarte Vergütung zurückerstattet. Sind zu diesem Zeitpunkt schon Teile der vereinbarten Leistungen erbracht, erfolgt eine anteilige Erstattung.

5. Umbuchung

5.1 Ein Anspruch auf Umbuchung in einen anderen Kurs besteht nicht. In Ausnahmefällen kann der KSB die Umbuchung in einen anderen Kurs gegen eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 % der ursprünglich vereinbarten Vergütung, mindestens jedoch 10,00 EUR zulassen.

6. Leistungszeitpunkt/Leistungsart/Kursleiter

6.1 Grundsätzlich gelten die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Zeiten und Kursorte als vereinbart. In Ausnahmefällen kann es jedoch vorkommen, dass eine Verlegung von Zeit und/oder Ort notwendig wird. In diesem Fall wird der KSB den Teilnehmer so früh wie möglich informieren.

6.2 Sollte im Einzelfall eine Kurseinheit vollständig ausfallen, wird der KSB sich bemühen, diese nachzuholen und hierfür einen zusätzlichen Termin anbieten.

6.3 In den Schulferien und an gesetzlichen Feiertagen finden in der Regel keine Kurse statt. Informationen über etwaige zusätzliche Kurse in den Ferien erhält der Teilnehmer über das Onlineportal oder in der Geschäftsstelle des KSB.

6.4 Ein Anspruch auf Unterricht durch eine bestimmte Kursleitung besteht nicht.

7. Haftung und Versicherung

Der KSB haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer Pflichtverletzung des KSB beruhen sowie für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des KSB beruhen. Pflichtverletzungen eines gesetzlichen

Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des KSB stehen eigenen Pflichtverletzungen des KSB gleich.

Im Übrigen ist eine Haftung des KSB ausgeschlossen, soweit nicht aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zwingend gehaftet wird oder es sich um die Verletzung von Pflichten handelt deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf (sog. Kardinalspflichten).

Mit der Zahlung der Gebühr sind die Teilnehmer im Rahmen des Versicherungsvertrages mit der Sporthilfe e. V. in den Bereichen Unfall und Haftpflicht versichert.

8. Kostenübernahme durch die Krankenversicherung

Bei einigen gesondert gekennzeichneten, gesundheitsbezogenen Kursen, kommt gegebenenfalls eine Erstattung durch die Krankenversicherung in Betracht. Der KSB hat hierauf jedoch keinen Einfluss und übernimmt keine Gewährleistung dafür, dass die Krankenversicherung diese Kosten übernimmt. Dem Teilnehmer wird daher dringend dazu geraten vor einer verbindlichen Buchung abzuklären, ob seine Krankenversicherung Gebühren übernimmt.

9. Datenschutz

Im Rahmen der Vertragsbegründung, -durchführung und -beendigung verarbeitet der KSB personenbezogene Daten der Teilnehmenden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Bei den erforderlichen personenbezogenen Daten handelt es sich um den vollständigen Namen, das Geschlecht, die Anschrift mit Straßennamen, Hausnummer, Postleitzahl und Ortsangabe, das Geburtsdatum, eine E-Mail-Adresse, eine Telefonnummer und ggf. eine Bankverbindung. Weitere Informationen sind in der Datenschutzerklärung enthalten.

Informationen zum Online-Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherstreitschlichtungsstelle.

Die EU-Kommission stellt Informationen für die Durchführung von Beschwerdeverfahren zur Online-Streitbeilegung (OS) für Verbraucher zur Verfügung. Diese Informationen finden Sie auf der Plattform der Europäischen Kommission zur Online-Streitbeilegung (OS) für Verbraucher:
ec.europa.eu/consumers/odr/

Der KSB ist zur Teilnahme an einer außergerichtlichen Online-Streitbeilegung vor einer Verbraucherstreitschlichtungsstelle gesetzlich nicht verpflichtet, aber bereit hieran freiwillig teilzunehmen. Verbraucher können sich hierzu an die folgende Verbraucherstreitschlichtungsstelle wenden: Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e. V. Straßburger Straße 8 77694 Kehl am Rhein Tel. 07851 / 795 79 40 Fax 07851 / 795 79 41 E-Mail: mail@verbraucher-schlichter.de Website: www.verbraucher-schlichter.de

Rechtswahl

Für alle Streitigkeiten im Zusammenhang den Leistungen vereinbarten Leistungen gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, soweit dem nicht zwingende gesetzliche Regelungen oder nicht abdingbare Abkommen entgegenstehen.

KSB Soest e.V.

Bahnhofstraße 2

59494 Soest

Vorstand: Sylvia Hof, Nadine Schmidt

Telefon: 02921 3193150

E-Mail: info@ksb-soest.de